

Pressemitteilung

Deutsches Herzzentrum Berlin erhält Vorlese- und Erzählkoffer aus limitierter Sonderedition: Übergabe mit Dr. Rüdiger Grube und Dr. Eckart von Hirschhausen

Berlin/Mainz, 19. Juni. Gerade in schwierigen Situationen benötigen Kinder Halt und Geborgenheit und gleichzeitig Ablenkung und Spaß. Deshalb hat die Deutsche Bahn Stiftung in Zusammenarbeit mit der Stiftung Lesen jetzt den beliebten Vorlese- und Erzählkoffer in einer limitierten Sonderedition für kleine Patienten und Besucher im Krankenhaus aufgelegt. Kooperationspartner dieser Sonderedition ist der Moderator, Autor, Kabarettist und ehemalige Kinderarzt Dr. Eckart von Hirschhausen mit seiner Stiftung HUMOR HILFT HEILEN.

Heute hat die Kinderstation des Deutschen Herzzentrums Berlin einen von insgesamt 750 Vorlese- und Erzählkoffern in Empfang genommen, die speziell für kleine Patienten oder Besucher im Krankenhaus konzipiert wurden. Dr. Rüdiger Grube, Vorstandsvorsitzender der Deutschen Bahn und Beiratsvorsitzender der Deutsche Bahn Stiftung, übergab den Koffer gemeinsam mit Dr. Eckart von Hirschhausen und Dr. Jörg F. Maas, Hauptgeschäftsführer der Stiftung Lesen, an Prof. Dr. med. Dr. h.c. Roland Hetzer, Ärztlicher Direktor des Deutschen Herzzentrums Berlin.

Ziel der Initiative ist es, Kindern durch Geschichten Lebensfreude zu vermitteln und so ihren Heilungsprozess zu fördern. In den für die Sonderedition ausgewählten Büchern steckt dementsprechend viel Lach- und Aktivierungspotential. Außerdem wurde der DB-Vorlese- und Erzählkoffer um einen interaktiven Erzählkoffer mit speziellen Erzählwürfeln erweitert, die zum Erfinden eigener Geschichten anregen.

Die Initiative ist Teil des vielfältigen Engagements der Deutsche Bahn Stiftung für die Leseförderung. Bereits 7.000 DB-Geschichtenkoffer wurden in den vergangenen sieben Jahren an Kinderheime, Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe sowie Kinderkliniken und -hospize in ganz Deutschland übergeben. Dr. Rüdiger Grube betont: „Wir möchten, dass alle Kinder an jedem Ort von den vielfältigen Vorteilen des Vorlesens und Lesens profitieren können und Zugang zu guten Geschichten haben. Aus diesem Grund engagiert sich die Deutsche Bahn Stiftung mit diesem und anderen Projekten für eine lebendige Lese- und Vorlesekultur.“

Im Mittelpunkt der Begleitbroschüre für die DB-Vorlese- und Erzählkoffer stehen vielfältige Spiel- und Kreativideen, die passend zu den Büchern des Koffers entwickelt wurden. „Lesen und Vorlesen wirken als Gemeinschaftserlebnis am besten“, so Dr. Maas. „Daher bieten die Sonderedition des DB-Vorlese- und Erzählkoffers viele Möglichkeiten zur Interaktion und sind so für verschiedene Altersgruppen und ganz unterschiedliche Bedürfnisse geeignet. Unser besonderer Dank gilt der Deutsche Bahn Stiftung und Dr. Eckart von Hirschhausen, die an der Entwicklung der Sonderedition maßgeblich beteiligt waren und so viel Freude in Krankenhäuser in ganz Deutschland tragen.“

Wie bedeutsam solche positiven Erlebnisse gerade für kleine Patienten sind, weiß der ehemalige Kinderarzt Dr. Eckart von Hirschhausen: „Alles, was Kindern seelisch gut tut, wirkt sich auch positiv auf den Körper aus. Und so haben auch gute Geschichten, Humor und die eigene Fantasie heilende Kräfte. Der Erzählkoffer kombiniert diese drei ‚Medikamente‘ und fördert so Freude, Stärke und Hoffnung.“

Im Anschluss an die Übergabe des Vorlese- und Erzählkoffers besuchten alle Beteiligten noch gemeinsam die Kinderkardiologie. Dort las Dr. Grube den kleinen Patienten eine Geschichte aus dem Vorlesekoffer vor, und auch Dr. von Hirschhausen und seine Klinikclowns von Rote Nasen e.V. brachten fröhliche Stimmung mit auf die Station.

Pressekontakt Stiftung Lesen:

Esther Dopheide, Pressesprecherin
Kommunikation und Public Affairs
Römerwall 40, 55131 Mainz
Tel.: 06131 / 2 88 90-36
E-Mail: esther.dopheide@stiftunglesen.de
www.stiftunglesen.de

Pressekontakt Deutsche Bahn Stiftung:

Elke Schänzler
Sprecherin Deutsche Bahn Stiftung gGmbH
Bellevuestraße 3, 10785 Berlin
Tel.: 030/ 297 61124
elke.e.schaenzler@deutschebahnstiftung.de
www.deutschebahnstiftung.de

Pressekontakt HUMOR HILFT HEILEN:

Sandra Paule, Pressekontakt
Im Auftrag der Stiftung HUMOR HILFT HEILEN
Dietrich-Bonhoeffer-Str. 18; 10407 Berlin
Tel.: 030 - 9700 2591
E-Mail: info@sandrapaule-pr.de
www.HUMORHILFTHEILEN.de